

KU
KU
NA

20
23

KUNST
KULTUR
NATUR

Jahres-
programm

Begegnung
Teilhabe
Vielfalt

JANUAR BIS



WAS IST KUKUNA?
Information

4



FEBRUAR SCHAUSPIEL
Die Kunst des Schauspielens

6



APRIL KUNSTWANDERUNG
Neue Sichtweisen erwandern

8



MAI MUSIK
Summer Choir

10



JUNI ESCAPE ROOM
In Planung...

12



AUGUST BILDENDE KUNST
Aquarelle

14



SEPTEMBER PERFORMANCE KUNST
Forum Theater

16



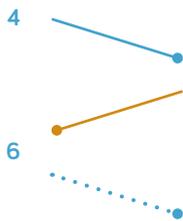
NOVEMBER MUSIK
Stimmbildung

18



WO WAS WER WIE
Kontaktdaten, Infos,
Anmeldung, Impressum

20



JANUAR BILDENDE KUNST
Mosaik

5



MÄRZ DRUCKTECHNIK
Wir machen Druck –
mit Farbe, Form und Naht

7



APRIL MUSIK
Kreativwerkstatt für musikalische
Motive und Werke

9



MAI GESTALTERISCHE KUNST
Meine Außenhaut in der Natur

11



JULI HANDWERKLICHE KUNST
Arbeiten mit Ton

13



AUGUST MUSIK
Electric Garden

15



NOVEMBER HANDWERK
Makramee

17



APP
KuKuNah
virtueller Kultur-
rundgang in einer App

19

DEZEMBER

WAS IST

KuKuNa?

Das KuKuNa-Atelier versteht sich als Kunst-Sozial-Raum, in dem sich Menschen unabhängig von Alter und Herkunft durch Aktivitäten in den Bereichen Kunst, Kultur und Natur begegnen.

Ziel ist es, alle Bevölkerungsgruppen durch zeitgenössische Kunstformate anzusprechen und die aktive Teilhabe an künstlerischen Prozessen zu fördern.

Das Modellprojekt verbindet künstlerische Qualität und soziale Zielsetzungen und schafft einen Raum, der ein authentisches und selbstbestimmtes Miteinander über künstlerische Erlebnisse ermöglicht.

Um möglichst vielen Menschen den Zugang zu künstlerischen Prozessen und kultureller Teilhabe zu gewähren, ist die Teilnahme an allen Angeboten kostenlos.



Das KuKuNa-Atelier macht über Kunst erlebbar, dass kulturelle Vielfalt die Gesellschaft nachhaltig bereichert.

In dem KuKuNa-Atelier führen Künstler*innen, Schauspieler*innen, Tänzer*innen, Musiker*innen und andere Kulturschaffende monatlich konzipierte kreative Workshops in den Sparten bildende und darstellende Kunst, Tanz, Literatur, urbane und Gartenkunst, aber auch experimentelle Kunstformen durch.

Weitere Informationen zu den Workshops aber auch zu weiteren Veranstaltungen im KuKuNa-Atelier erhalten Sie unter

www.kukuna-wuppertal.de

oder telefonisch unter 0202 2805232

BILDENDE KUNST

Mosaik

Im Workshop erlernen und verfeinern die Teilnehmenden unterschiedliche Mosaiktechniken. Neben Werkzeug- und Materialkunde, werden unterschiedliche Legetechniken von Naturstein bis zu fotorealistischen Mosaiken aus



Glas, Keramik und Steinen gezeigt. Die Herstellung von Tischplatten oder ähnlichen Gebrauchsgegenständen ist ebenfalls möglich.

Ebenso ist es den Teilnehmenden möglich, individuelle Werke zu erstellen. Vorkenntnisse sind nicht nötig, können auf persönlichen Wunsch aber gezielt vertieft werden.

**Starttermin:
Di, 03.01.23
um 17.30 Uhr**

**Max. Teilnehmendenzahl:
15 Personen**

**Mit: Ute Scholl-Halbach,
Kunsthändwerkerin**

JANUAR

WORKSHOP

SCHAUSPIEL

Die Kunst des Schauspielens

Ein Schauspieltraining angelehnt an Michail A. Cechovs Moskauer Ausgabe: *Die Kunst des Schauspielers* führt zu eigenen Szenen. Über ein Schauspieltraining kommen die Teilnehmenden ins Spielen. Anschließend entwerfen, spielen und sprechen sie selbst Szenen aus Theaterstücken.

Das Annähern an eine Figur über eine Textanalyse soll zur eigenständigen Rollenarbeit und Szenengestaltung führen. Das Training zu jeder Sequenz öffnet das kreative Verständnis und Potential des Individuums. Auf Wunsch der Teilnehmenden kann es am Ende des Workshops eine kleine Werkchau geben.



Der Workshop richtet sich an Personen ab 18 Jahren

Starttermin:
Di, 07.02.2023 um 19.00 Uhr

Max. Teilnehmendenzahl:
10 Personen

Mit: Thorsten Müller,
Theaterpädagoge

WORKSHOP

6

FEBRUAR

DRUCKTECHNIK

Wir machen Druck – mit Farbe, Form und Naht

Im Workshop werden einfache Druck-Techniken vermittelt, die zum Experimentieren einladen. Gedruckt wird unter anderem auf feinen Japanpapieren oder festerem Karton. Schüttungen aus Kaffee und Holzlasuren färben das Papier charakteristisch ein und stellen einen Gegensatz zu den grafischen Formen der Drucke da. Die Teilnehmenden werden angeleitet mit Frottage und Scherenschnitt Formen zu kreieren und zu finden. Inspirationsquelle ist dabei die Natur. Sowohl planerisches Arbeiten als auch Zufallstechniken kommen zu Einsatz. Im zweiten Schritt werden die entstandenen Werke gesichtet und besprochen. Es wird das Sehen geschult und Wissen zu Komposition vermittelt. Dadurch können Techniken und Formen zu spannungsvollen Collagen kombiniert werden. Diese können weiter bedruckt, bemalt oder bestickt werden. Nadel und Faden bieten eine gute Ergänzung und lassen feine Linien entstehen.



Workshop:
Sa, 18.03. und So, 19.03.23
von 10.00 – 17.00 Uhr

Max. Teilnehmendenzahl:
12 Personen

Mit: Simone Kirsch,
Künstlerin/Diplompädagogin

WORKSHOP

7

KUNSTWANDERUNG

Neue Sichtweisen erwandern

Kunst bedeutet nicht zwingend "schöne Bilder zu malen". Zwei Wanderungen mit dem Neo-Fluxus- und Aktionskünstler Horst O. Schmidt sollen zeigen, wie spannend und tiefenschürfend es sein kann, alle Aspekte, die auf uns wirken, in die Lebenswelt einfließen zu lassen. „Sollte ich es mit dem Malen probieren? Was male ich? Warum male ich es so und nicht anders? Für wen male ich? Gibt es gar einen anderen, vielleicht sogar ‚philosophischen‘ Ansatz?“

Dabei geht es zwanglos und unterhaltsam auf bekannten Wegen durchs grandiose, geschichtsträchtige Tal der Wupper, im Raum Müngsten und Schloss Burg. Horst O. Schmidt berichtet beispielhaft auch von eigenen Projekten rund um Natur, Kultur und Gesellschaft und der dabei von ihm zu Grunde gelegten

„3-B-Regel“ - Beuys-Bauernmeister-Baselit. Ein Ziel der Wanderungen ist eine erweiterte Sicht auf die Dinge, die wir meinen zu kennen - und eine neue Lust, die (eigene) Kunst, mit anderen Augen zu betrachten.

1. Künstlerwanderung:

Sa, 08.04.23, 11.00 Uhr
Treffpunkt: Waldhofstraße 2, 42857 Remscheid

2. Künstlerwanderung:

Sa, 15.04.23, 11.00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Solingen-Unterburg (unterhalb der Seilbahn)

3. Reflexionsgespräch:

Sa, 22.04.23, 14.00 Uhr
Treffpunkt: KuKuNa-Atelier

Max. Teilnehmendenzahl:
20 Personen

Begleitender Künstler:
Horst O. Schmidt,
Aktionskünstler

APRIL

MUSIK

Kreativwerkstatt für musikalische Motive und Werke

Jeder Mensch besitzt die Fähigkeit zur Kreativität und speziell die musikalische Kreativität ist keine exklusive Eigenschaft von studierten Komponisten! Es reicht ein ausgeprägtes Interesse an Musik und der Wunsch, sich damit auszudrücken.

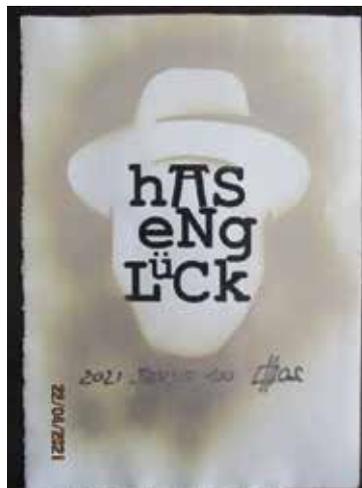
Der Workshop hat zum Ziel, dass jede/r Teilnehmende - unabhängig von den Jahren, die er/sie sich mit einem Musikinstrument, der eigenen Stimme oder Musiktheorie beschäftigt hat - die eigene musikalische Kreativität entdecken kann. Im ersten Teil des Workshops werden unterschiedliche praktische Einsätze angeboten, um individuell nach einem Motiv oder einer ersten musikalischen Idee zu suchen, die bis zu einem Musikstück weiterverfolgt werden kann. Im zweiten Teil wird ein gemeinsames musikalisches Werk entwickeln, das auf den Motiven und Ideen der Teilnehmenden fußt.

Der Workshop richtet sich an Instrumentalisten und Musikinteressierte ab 7 Jahren

Workshop:
Sa, 29.04.23
von 09.30 - 17.00 Uhr

Max. Teilnehmendenzahl:
12 Personen

Mit: Karla Domínguez,
**Blockflötistin/Komponistin/
Songwriterin**



WORKSHOP



Summer Choir

Gemeinsames Singen im Chor, die eigene Stimme kennenlernen und darüber Selbstsicherheit, Atmung und Kraft in die Stimme bringen. Der Workshop gibt die Möglichkeit, dies mit anderen Musikinteressierten zweimal pro Woche zu tun. Gemeinsam wird eine Auswahl an klassischen Liedern, Insel-, Gospel- und kanadischer/amerikanischer Musik gesungen. Durch den Workshop und dessen sechs Arrangements leitet die

auf der Bühne zu coachen und ihre Stimmen zu schulen, sodass ein Ensemble funktioniert.

Der Workshop bietet die Möglichkeit, die eigene Stimme, Lieder aller Art kennenzulernen und mit anderen gleichgesinnten Personen zusammen zu kommen. Der Workshop findet im großen Saal des Internationalen Begegnungszentrums statt.



kanadische Dirigentin und Gesangslehrerin Barbara Chamberlin. Sie unterstützt die Teilnehmenden mit speziellen Warm-Ups dabei, ihren eigenen Weg zu finden. Aufgrund der beruflichen Erfahrung mit vielen Chorensembles, ist sie geübt darin, Personen

Starttermin:
Sa, 06.05.23 um 15.00 Uhr

Max. Teilnehmendenzahl:
20 Personen

Mit: Barbara Chamberlin,
Singer-Songwriterin,
Gesangslehrerin

WORKSHOP

Meine Außenhaut
in der Natur

Im Workshop nehmen sich die Teilnehmenden Zeit dazu aufzuspüren, welche Wirkung Natur, Umgebung, Temperatur und Raum auslösen. Diese inneren und äußeren Impulse werden genutzt, um mit einfachen Mitteln für jede/n Teilnehmende/n lebensgroße Papierkostüme zu entwerfen und

sich diese „auf den Leib zu schneiden“. Die Kostüme können in einer kursinternen Modeschau inszeniert werden, sodass Fotomaterial für weiterführende, individuelle Projekte wie bspw. Kollagenarbeit entsteht.

Workshop:
Sa, 06.05 und So, 07.05.23
von 11.00 – 17.00 Uhr

Max. Teilnehmendenzahl:
12 Personen

Mit: Mersiha Rodenberg
und **Susanne Müller-Geiger,**
Kunsttherapeutinnen

WORKSHOP

ESCAPE ROOM

In Planung:

Ein Escape Room zum Thema „Ankunft in einem fremdem Land“

Also: Lasst euch überraschen! In Kooperation mit der „die börse“ KOMMUNIKATIONSZENTRUM Wuppertal GmbH und der Flüchtlingshilfe Bonn e.V. wird der Escape Room realisiert.

Aktuelle Informationen findet ihr auf unserer [Homepage](http://www.kukuna-wuppertal.de)
www.kukuna-wuppertal.de

oder auf [Instagram](https://www.instagram.com/vielfalt_viel_wert)
www.instagram.com/vielfalt_viel_wert



JUNI

HANDWERKLICHE KUNST

Arbeiten mit Ton



Im Workshop wird mit dem Naturmaterial Ton gearbeitet. Neben einer Einführung in das Material und die Grundtechniken des Plastizierens mit Ton, liegt der Fokus auf der Gestaltung des menschlichen Gesichts und Kopfes. Hierbei spielen die Proportionen sowie die Gestik und der Ausdruck eine wichtige Rolle. Wenn der Wunsch besteht, ist auch das Plastizieren von Tieren möglich. Auch hier steht die individuelle und persönliche Gestaltung im Vordergrund. Sehr gerne kann auch frei und abstrakt gearbeitet werden.

Eigene Ideen und Vorlagen, z. B. in Form von Fotos oder Ausdrucken können gerne mitgebracht werden.

Hinweis: Die Plastiken können vor Ort leider nicht gebrannt werden. Das Material trocknet aber.

Workshop:
Sa 08.07. und So 09.07.23
ab 11.00 Uhr

Max. Teilnehmendenzahl:
12 Personen

Mit: Saskia Stülpnagel,
Kunsttherapeutin



JULI

WORKSHOP

BILDENDE KUNST

Aquarelle

Das Malen mit Aquarellfarben ist eine der ältesten Maltechniken der Welt. Farbpigmente werden hierbei in einer Lösung auf Wasserbasis genutzt.



Daraus entstehen die charakteristischen Bilder, bei welchen die Grundfarbe des Blattes durchschimmert. Den Teilnehmenden werden im Workshop Fähigkeiten und Techniken in der Aquarellmalerei vermittelt. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Die Workshopleiterin, Nour Albakdch, hat in Syrien ihren Master abgeschlossen und in Ägypten im Fach bildende Kunst zum Bild der Frau im Grafikdesign promoviert.

Eine leitende Thematik des Workshops wird so das Bild der Frauen und Kinder in verschiedenen Kulturen, Zeitepochen und Darstellungsformen sein.

Workshop:
So, 06.08.23 um 11.00 Uhr

Max. Teilnehmendenzahl:
12 Personen

Mit: Nour Albakdch,
Künstlerin

WORKSHOP

AUGUST

MUSIK

Electric Garden

Als Highlight des Monats findet am Samstag, dem 05.08.23, um 18.00 Uhr der Electric Garden statt.



Der Garten rund um das KuKuNa-Atelier und der Herz Jesu Kirche wird sich erneut in einen Ort der elektronischen Klänge verwandeln. Beim Zusammenspiel von Livemusik, DJ-Sets und Lichtkunst wird der Raum stets neu erlebbar. Der Klang der Wupper und das Quetschen der Schwebebahn sorgen zusätzlich für einen Mix aus Wohlklang und Lärm, verleihen dem Ambiente eine einzigartige Stimmung.

AUGUST



Weitere Infos finden Sie im Programmheft des Internationalen Begegnungszentrums und auf der Homepage des Caritasverbandes Wuppertal/Solingen e.V.

www.caritas-wsg.de

PERFORMANCE KUNST

SEPTEMBER

Forum Theater

Der Workshop widmet sich dem Thema Diskriminierung und dessen Behandlung anhand der Methode des Forum Theaters von Augusto Boal. Im Laufe des Workshops werden die Teilnehmenden eingeladen, ihre Kenntnisse rund um das Thema zu vertiefen, diverse Ausgrenzungs- und Diskriminierungsmuster zu reflektieren und sich mit diesen künstlerisch auseinanderzusetzen. Sie werden lernen, nachhaltig nichtdiskriminierende, vorurteilsfreie Einstellungen zu entwickeln, zu leben und sich für diese zu engagieren. Sie entdecken

neue Sicht- und Handlungsweisen und werden in ihrem Selbstvertrauen gestärkt. Der künstlerische Ausdruck und das soziale Miteinander werden dabei auf dem Wege des „learning by doing“ gefördert.

Der Workshop richtet sich an Jugendliche von 14 - 25 Jahren

**Workshop:
Sa., 02.09.23 ab 11.00 Uhr**

**Max. Teilnehmendenzahl:
16 Personen**

**Mit: Olga Drachuk-Meyer,
Performance Künstlerin/Kultur-
pädagogin/Kunstvermittlerin.**



WORKSHOP

16

HANDWERK

NOVEMBER

Makramee

Makramee ist eine Knüpftechnik aus Indien, China und Japan und wurde zur Herstellung von Ornamenten, Textilien oder Schmuck verwendet. Die alte Kunst des Knüpfens wird auch in Europa immer beliebter und ist im „Do it Yourself“-Trend in Social Media nicht mehr wegzudenken. Im Workshop lernen die Teilnehmenden die Grundlagen der Technik kennen und bekommen die Möglichkeit, im Rahmen des Workshops ein eigenes Projekt fertigzustellen: Eine Blumenampel im Boho-Stil. Die erlernten Techniken können nach dem Workshop weiter genutzt und geübt werden. Die Teilnehmenden bekommen so die Fertigkeit vermittelt, sich im Alltag kreativ zu werden und einen Ort der Ruhe zu finden.

**Termine:
Sa, 04.11.23 ab 11.00 Uhr**

**Max. Teilnehmendenzahl:
9 Personen**

**Mit Carita Wett,
Kommunikationsdesignerin**



WORKSHOP

17

MUSIK

Stimmbildung

Die Teilnehmenden des Workshops lernen in Zusammenarbeit mit der Workshopleiterin ihre eigene Stimme (besser) kennen. Begleitend zu dem Erlernen von neuen Atemtechniken, Gesangsübungen und Körperhaltung haben die Teilnehmenden die Möglichkeit dazu gemeinsam klassische und moderne Songs zu singen. Der Workshop wird von einem Pianisten begleitet und findet im

NOVEMBER

großen Saal des Internationalen Begegnungszentrums statt.

Starttermin:
Sa, 04.11.23 um 12.00 Uhr

Max. Teilnehmendenzahl:
20 Personen

Mit: Krystyna Zwierzchowska,
Gesangspädagogin



KuKuNah -

virtueller Kultur- rundgang in einer App

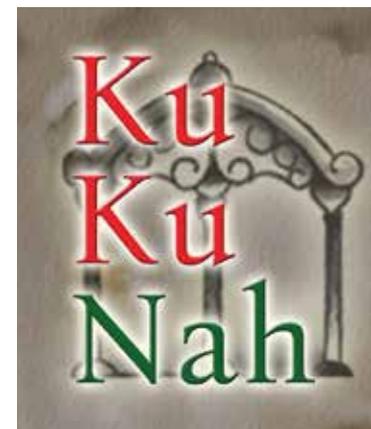
Seit Oktober 2021 bietet der Fachdienst für Integration und Migration zusätzlich zu den bisherigen kulturellen Angeboten eine weitere kostenlose Möglichkeit der digitalen Teilhabe. Gemeinsam mit der Wuppertaler Firma >itrium.software-technik wurde eine App entwickelt, die einen digitalen Kulturrundgang bietet. Seit vielen Jahren ist das Internationale Begegnungszentrum nicht nur eine Anlaufstelle für Migrant*innen und Geflüchtete mit Beratungsbedarf, sondern auch eine im Stadtbild etablierte und geschätzte Kultureinrichtung.

Das KuKuNa-Atelier, das IBZ und auch das umgebende Gelände stehen für die Symbiose und Verbundenheit von Kunst, Kultur und Natur. Die App bietet einen Überblick über die bewegte Geschichte einzelner Gebäude in der Hünefeldstraße, einige der kulturellen Highlights der vergangenen Jahre sowie eine Auswahl an aktuellen und stetigen Kulturangeboten des Fachdienstes. Mit Bildern, Texten, Videos und Musik werden einzigartige Kulturenerlebnisse ermöglicht.

APP

Ein Erlebnis, das vor Ort in Unterbarmen mit einem Rundgang entlang der einzelnen Stationen verbunden oder auch am Handybildschirm interaktiv genutzt werden kann.

Zu finden ist die App im Playstore und im Appstore unter dem Namen „KuKuNah“. Der Download ist kostenlos.



Die Realisierung der App wurde durch Fördermittel der Stiftung Wohlfahrtspflege NRW im Rahmen des Projekts „DigiTAL sharing - Projekt zur innovativen Förderung der digitalen Teilhabe“ ermöglicht.



Wo ist KuKuNa?

Hünefeldstraße 52c
42285 Wuppertal

WO
WAS
WER
WIE

Wo sind Informationen über KuKuNa?



www.kukuna-wuppertal.de



www.instagram.com/vielfalt_viel_wert

Anmeldungen für Workshops unter:

E-Mail: kukuna@caritas-wsg.de
Tel.: 0202 2805232

Ansprechpartnerin:

Manuela Richard

Impressum:

Herausgeber:

Caritasverband Wuppertal/Solingen e.V.
Kolpingstr. 13, 42103 Wuppertal

Redaktion: Manuela Richard

Gestaltung: Olaf Schettler – design-OS

Auflage: 1500 Exemplare

Druck: Glaudio, Wuppertal

